

Düsseldorf, 07.02.2011

DIA Fonds 27

Einzelhandelsimmobilien im Aufwind

Nach einem Bericht im **HANDELSBLATT** vom 04.02.2011 haben deutsche und internationale Investoren 2010 fast 8 Mrd. Euro für Einzelhandelsgebäude in Deutschland ausgegeben – laut CBRE mehr als doppelt so viel wie 2009. Der Handelsverband Deutschland erwarte, dass die Deutschen 2011 für die Rekordsumme von 413,5 Mrd. Euro einkaufen gingen. Maklerhäuser wie JLL oder BNP Paribas Real Estate seien daher für Handelsimmobilien optimistisch. Gegenüber Ernst & Young Real Estate stellten deutsche Großanleger heraus, dass Einzelhandelsflächen in ihrer Gunst gleich nach Wohnungen und noch vor Büroimmobilien stünden. Wenn große Summen investiert werden sollten, kämen Einkaufszentren ins Spiel. Bei diesen seien die Mieten meist an den Umsatz gekoppelt, der auch nach den Erwartungen der führenden Wirtschaftsinstitute wachsen sollte: Die Deutschen würden 2011 knapp 3 % mehr Geld ausgeben als 2010. Bulwien-Gesa erwarte, dass der Einzelhandelsumsatz 2011 um 6,5 Mrd. Euro steigen werde.

Steigende Nachfrage nach Einzelhandelsimmobilien bedeutet (natürlich) auch steigende Preise oder positiv formuliert:

Für alle, die - wie [DIA Fonds 27](#) - rechtzeitig zu günstigen Preisen eingekauft haben: **Wertsteigerung!**

DIA Fonds 27 hat Ende 2009 18 Fachmärkte zum 11,57-fachen der Jahresmiete gekauft. Heute, kurz nach bzw. vor Fertigstellung der Fachmärkte dürfte der Marktwert zwischen dem 12-fachen und dem 12,5-fachen der Jahresmiete liegen. Je nach Standort vielleicht auch höher. Als Fondsanleger können Sie davon profitieren. Seien Sie dabei, wo die Kassen klingeln.